Gemeinde Simmerath
Der Bürgermeister
Abt. II

Vorlage	Nr:	**37/2026**
Beschlussvorlage	Datum:	17.04.2026
	Status:	**öffentlich**

Bekanntgabe des vorläufigen Ergebnisses des Forsthaushaltes 2025

Beratungsfolge	Termin	TOP
Umweltschutz-, Forst- und Agrarausschuss	05.05.2026	4.

Sach- und Rechtslage:

Der von dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.12.2024 verabschiedete Forstwirtschaftsplan 2025 wies aufgrund der zu erwartenden Holzeinschlagsmengen sowie den Erträgen aus den Verkäufen von Ökopunkten einen Überschuss von rd. 1,3 Mio. € auf. Nach Abschluss des Forstwirtschaftsjahres 2025 und dem vorläufigen Ergebnis im Forstetat 2025 kann ein Überschuss von rd. 1,1 Mio. € erzielt werden. Das um rd. 260.000 € vom Plan abweichende Ergebnis ist überwiegend auf nicht verkaufte Ökopunkte in Höhe von 500.000 € zurückzuführen, welche jedoch zumindest zum Teil durch Einsparungen bei den Personalaufwendungen sowie den Sach- und Dienstleistungen kompensiert werden konnten. In der beigefügten Ergebnisrechnung (A1) sind die Soll- und Ist-Zahlen des Jahres 2025 für die einzelnen Sachkonten gegenübergestellt, ebenso wie die jeweiligen Abweichungen. Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen bei den forstspezifischen Ertrags- und Aufwandspositionen gegenüber den Haushaltsansätzen erläutert.

1. Ergebnishaushalt-Erträge

414001 - Zuweisungen vom Bund, Ansatz 135.000 €, Ergebnis 123.213,92 €
Gemäß der Richtlinie der Förderung Klimaangepasstes Waldmanagement gelten Ausgleichsflächen als nicht zuwendungsfähige Flächen. Aufgrund der Generierung von Ökopunkten erhielt die Gemeinde im Jahr 2025 daher geringere Fördermittel.

441100 - Mieten und Pachten, Ansatz 84.400, Ergebnis 112.602,89 €
Bei der Erstellung des Haushaltsplanes 2025 wurde aufgrund der jagdlichen Umstellung mit geringeren Pachteinnahmen gerechnet. Durch die Vergabe von entgeltlichen Jagderlaubnisscheinen konnte einer Verringerung der Pachteinnahmen jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden.

442100 - Erträge aus Verkauf, Ansatz 730.000 €, Ergebnis 770.584,26 €

Im Forstwirtschaftsjahr 2025 wurden rd. 200 FM Holz mehr als geplant eingeschlagen. Zudem konnte das eingeschlagene Holz zu deutlich besseren Konditionen, im Schnitt 13,50 € mehr pro FM, verkauft werden als erwartet.
Faktisch ist das Ergebnis um 100.000 € höher ausgefallen, da das durch die Unternehmen eingeschlagene Holz direkt an die Holzindustrie weitergeleitet wurde.

448800 - Erstattungen von übrigen Bereichen, Ansatz 1.255.000 €, Ergebnis 746.711,77 €
Bei der Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2025 wurde mit Einnahmen durch den Verkauf von Ökopunkten in Höhe von 1.255.000 € geplant. Durch Verzögerungen bei der Umsetzung diverserer Baugebiete und Windenergieanlagen konnten diese dem Jahr 2025 nicht komplett zugeordnet werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Ökopunkte verschieben sich daher in die Folgejahre.

2. Ergebnishaushalt-Aufwendungen

501200 - Entgelt tariflich Beschäftigte, Ansatz 343.990 €, Ergebnis 283.031,23 €
Überwiegend aufgrund von langzeiterkrankten Beschäftigten, die aus der Lohnfortzahlung gefallen sind, erfolgten Kosteneinsparungen von rd. 61.000 €. Diese Einsparungen erstrecken sich ebenfalls auf die Sachkonten 502200 ZVK tariflich Beschäftigte sowie 503200 SV tariflich Beschäftigte.

503210 - Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung Ansatz: 0, Ergebnis 17.486,68 €
Bei der Erstellung des Haushaltsplanes wurden die Mittel für die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung nicht berücksichtigt.

524115 - Grundsteuer, Versicherungen, Abgaben, Ansatz: 4.150 €, Ergebnis: 14.585,31 €
Aufgrund der Grundsteuerreform hat es deutliche Veränderungen bei der Landwirtschaftsumlage gegeben. Diese betrug für die forstwirtschaftlichen Grundstücke im Jahr 2025 rd. 11.500 €. Diese Änderungen waren bei der Erstellung des Forstwirtschaftsplanes 2025 noch nicht bekannt.

529100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen, Ansatz: 221.000 €, Ergebnis: 116.685,17 €
Die Aufwendungen für sonstige Leistungen konnten im Bereich der Holzernte insofern reduziert werden, dass die Kosten für das Aufarbeiten des Holzes (Rücken und Einschlag) durch die Holzindustrie übernommen wurden und dadurch bedingt auch Unternehmerkosten eingespart werden konnten (sh. 442100- Erträge aus Verkauf).

543150 - Beiträge zu Wirtschafts- und Berufsverbänden, Ansatz 8.000 €, Ergebnis 3.417,48 €
Aufgrund der neu verabschiedeten Gebührenordnung für die Teilnahme am PEFC-Fördermodul, welches Voraussetzung für die Förderung Klimaangepasstes Wald-

management ist, muss die Gemeinde eine geringer ausfallende Beitragszahlung leisten.

3. Investiver Haushalt- Auszahlungen

081101 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung, Ansatz 30.000 €, Ergebnis: 3.271,50 €
Für das Forstwirtschaftsjahr 2025 war die Anschaffung von Hochsitzen in Höhe von 30.000 € geplant. Teilweise konnten die Investitionen im Rahmen des Haushaltes noch in 2024 angeschafft werden, sodass sich der tatsächliche Zugang für die Betriebs- und Geschäftsausstattung im Jahr 2025 auf nur 3.271,50 € beläuft.

Diese Minderauszahlungen wurden innerhalb des Budgets gem. § 21 KomHVO NRW und § 8 Abs. 2 der Haushaltssatzung im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit zur Erweiterung des Forstbetriebshofes genutzt.

096201 – Zugang Anlagen im Bau, Ansatz 100.000 €, Ergebnis 152.433,64 €
Die geplante Erweiterung des Forstbetriebshofes auf Langschoß wurde im Jahr 2025 umgesetzt. Der geplante Ansatz wurde überschritten, da die baurechtlichen Anforderungen zur Platzierung der Modulbauten im Vergleich zur Kostenschätzung enorm gestiegen sind.
Um den gesamten Forstbetriebshofbereich vor Vandalismus zu schützen, wurden diese zusätzlich umfangreich umzäunt.

Die Mittelüberschreitung wird bis auf einen Restbetrag von rd. 18.500 € durch die Einsparungen innerhalb des investiven Budgets gedeckt.

Finanzielle Auswirkungen:

Hierzu wird auf die Ausführungen in der Sach- und Rechtslage verwiesen. Das erzielte, vorläufige Jahresergebnis im Forstetat wirkt sich positiv auf das Jahresergebnis 2025 der Gemeinde Simmerath aus.

Ökologische und soziale Auswirkungen:

Keine.

Beschlussvorschlag:

Der Umweltschutz-, Forst- und Agrarausschuss nimmt das positive, vorläufige Ergebnis des Forsthaushaltes 2025 zur Kenntnis.

Im Auftrag

gez.

Bernd Goffart
Bürgermeister

gez.

Sandra Steffens

Anlage(n):
- vorläufiges Ergebnis Forsthaushalt 2025